

Apéro



Rockiger Abschied: AZton mit ihrem Leadsänger Marc Reinhard brachte anstelle von Druckmaschinen die morschen Mauern im alten Tagblatt-Haus in Aarau zum Beben *Fotos: Peter Schmid*

Ein Abschiedsfest für morsche Mauern

Peter Schmid

Vor sieben Jahren schon, als «Aargauer Tagblatt» und «Badener Tagblatt» zur «Aargauer Zeitung» fusionierten, sprach der neue CEO, Peter Wanner, von einem «morbiden Charme», als er die verwinkelten Gebäude an der Bahnhofstrasse in Aarau in Augenschein nahm. Seither ist der Charme noch morbider, sind die Mauern noch morscher geworden. Das wird sich ändern. Bald nagt der Baggerzahn am alten Tagblatt-Haus und schafft Platz für einen futuristischen Glasbau.

Ein bisschen Wehmut, vor allem bei den ehemaligen Zeitungsmachern, kommt schon auf, haben doch viele ihr halbes Leben in diesem Haus verbracht. Walter Kottmann aus Küttigen etwa, der frühere Chef der Zeitungproduktion, Ernst Mohn aus Buchs, der in einer Nacht eine ganze Setzmaschine zerlegen, flicken und wieder zum Laufen bringen konnte, oder Franz Semlitsch aus Rohr, der Hauswart, der hinter jedem Stäubchen her war wie der Teufel hinter der armen Seele.

Doch in Wehmut sollte nicht gemacht werden, sondern es sei ein fröhlicher Abschied von einem Haus an zentraler Lage in der Kantonshauptstadt, meinte Peter Wanner, der in weisser Handwerkermontur und weissem Helm ans Mikrofon trat. Für das Fest verantwortlich war einmal mehr Marcel Suter, Geschäftsführer der AZ Wochenzeitungen, der mit seiner Crew das halbe Haus in ein Festlokal umfunktioniert hatte. Die Idee zum Abbruchfest stammt eigentlich von Sekretärin Donatella Bettinelli aus Aarau, die gemeint hatte, das Verschwinden des markanten Hauses sei eigentlich schon ein Fest wert.

Und dass die Mauern doch noch stabiler sind, als beim flüchtigen Betrachten angenommen werden könnte, bewies die firmeneigene Band AZton. Selbst ihr Power-Rock vermochte die Mauern nicht zu erschüttern.



Abschied ohne Wehmut: CEO Peter Wanner in ungewohnter Montur



Wo sich einst Papier türmte: Im alten Rollenkeller wurde die Druckerbar installiert



Immer an Festen dabei: Alice Mondelli, seit Jahrzehnten die gute Fee der Zeitungsmacher



«Fanatic Wave»: Die Showgruppe aus Wettingen heizte tüchtig ein, wobei sich die Kostüme erheblich von jenen der Setzer unterschieden, die einst hier gewirkt hatten